

Birding Südbaden - Eine fröhliche Vogeltour durch strukturreiche Landschaften des Kaiserstuhls, des Oberrheintals und des Hochschwarzwaldes!

Reiseleiter: Christoph Hercher

Datum: 4. Juni 2018 – 8. Juni 2018

Teilnehmer: 11

Unterkunft: In Staufen im Breisgau

Der **äußerste Südwesten Deutschlands** beherbergt durch sein Klima und die geographische Lage einige **spezielle Vogelarten**. Umrahmt von kulinarischen Genüssen gelangen uns Beobachtungen einiger dieser Vögel. In wenigen Tagen durchquerten wir die unterschiedlichsten Landschaftstypen und Höhenstufen. Vom **Kaiserstuhl** und **Rheintal** über die **Vorbergzone im Drei-Länder-Eck** bis hinauf in den **Hochschwarzwald** führte unsere Tour. Ein Höhepunkt war wieder einmal Franz Preiß vom NABU-Lörrach mit seinen Naturschutzprojekten für **Steinkauz**, **Schleiereulen** und **Geburtshelferkröten**.



Blick vom Schlossberg auf Staufen im Breisgau

Montag, 4.6.2018

Pünktlich um 14 Uhr trafen wir uns im Haus Goethe vom Hotel Löwen in Staufen. Nach Kaffee und Gebäck ging es zum nahe gelegenen Schlossberg, der vor allem für die **Zaunammer** von großer Bedeutung ist. Auf unserer kleinen Wanderung an bunt blühenden Wildblumen vorbei konnten wir sie dann tatsächlich hören und auch sehen. **Rotmilane** kreisten über uns, **Mauersegler** flitzten an uns vorbei, **Mäusebussard** und **Turmfalke** rüttelten um die Wette und eine **Goldammer** machte sich akustisch bemerkbar. Nach diesen ersten Eindrücken ging es zum Abendessen in das historische Gasthaus zum Löwen – wo einst Goethes berühmter Dr. Faust nächtigte.

Naturgucker-Links: [Schlossberg Staufen](#)

Dienstag, 5.6.2018

An diesem Tag widmeten wir uns dem Kaiserstuhl. Es erwartete uns ein toller Naturraum mit vielen seltenen Tier- und Pflanzenarten in einer beeindruckenden Kulturlandschaft. Endlich in Ihringen am Kaiserstuhl angekommen wurden schon auf dem Parkplatz die ersten **Bienenfresser** gehört. Einige Meter weiter konnte man sie bei ihren Flugspielen sehr schön beobachten. Der **Wiedehopf** zeigte sich zuerst leider nur kurz. Mehrfach überflog er die umliegenden Weinreben und landete dann leider verdeckt in den Rebgassen. Dann plötzlich ein Aufschrei – Wiedehopf und Bienenfresser ganz nah! Unweit vor uns saß ein Wiedehopf zusammen mit zwei Bienenfressern auf einem kahlen Ast. Minutenlang ließen sie sich beobachten – toll! Die hübsche **Turteltaube** zeigte sich mehrfach und bei den Kleinvögeln fallen **Schwarzkehlchen**, singende **Dorngrasmücken** sowie **Girlitz**, **Bluthänfling** und **Neuntöter** auf. (Fotos: Blick in den Kaiserstuhl; Schwarzkehlchen)



Neben diesen tollen Sichtungen bleiben sicher allen Teilnehmern die traumhaft schöne Landschaft mit den bunt blühenden Wiesen und einem beeindruckenden Lösshohlweg in bester Erinnerung. Der Tag endete mit einem leckeren Essen auf dem Lenzenberg plus einem kleinen Abstecher zum Rhein bei Breisach (Foto unten).



Naturgucker-Links: [Ihringen](#), [Ellenbuch](#)

Mittwoch, 6.6.2018

Auf dem Weg ins Dreiländereck legten wir noch einen ein kurzer Stopp bei Bremgarten ein. Kaum im Gebiet sang auch schon der erhoffte **Orpheusspötter** aus dem Gebüsch. Zuerst war er nur zu hören, dann konnte er doch noch und ausgiebig im besten Licht sehr gut beobachtet werden. Am Tüllinger Berg angekommen bestaunten wir im Art-Dorf Ötlingen zuerst einige dort ausgestellte Kunstwerke. Dazwischen immer wieder eine singende **Mönchsgrasmücke (Leiermönch)** mit ihrem untypischen, jedoch lokal häufigen Leiergesang. Im weiteren Verlauf unserer Wanderung durch Weinberge und Streuobstwiesen dann endlich unser erster **Gartenrotschwanz**. Ein singendes Männchen verweilte für längere Zeit sehr gut sichtbar auf der Spitze eines Baumes. **Zaunammer**, **Turteltaube** und auch **Pirole** waren sehr gut zu hören. Unter den Greifvögeln sind **Rotmilane** sowie ein **Mäusebussard** aufgefallen und ein **Turmfalke**-Männchen konnte bei der Mäusejagd sehr schön beobachtet werden.

Nach dem guten Essen in Café Inka nahm Franz Preiss uns wieder einmal mit **Schleiereulen** und **Steinkäuzen** in den Bann - ein absoluter Höhepunkt der Reise. Die putzigen Jungvögel beider Arten begeisterten alle Teilnehmer! Sein Herz schlägt aber nicht nur für Vögel, auch Amphibien haben es Franz angetan. Larven von der seltenen **Geburtshelferkröte** sowie von den kleinen **Kreuzkröten** zeigte er uns.



Junge Schleiereule (Felix Rapold) und Franz Preis an der Steinkauzröhre mit Jungen (Franz Glückler)

Der Tagesabschluss fand am Altrhein bei Grenzach-Wyhlen statt. **Eisvogel**, **Mittelmeermöwe** sowie **Teichrohrsänger** und **Rostgans** mit mehreren Jungvögeln konnten wir notieren.



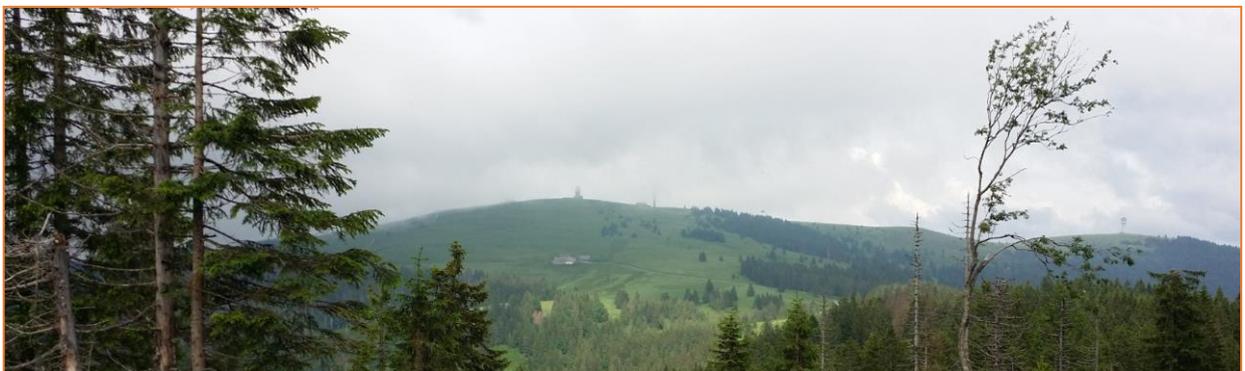
Blick auf den Altrhein bei Grenzach-Wyhlen

Nun war der Hunger groß. Bei leckerem Essen mit einem herrlichen Blick auf Staufeu und einer singenden **Zaunammer** im Hintergrund endete dieser ereignisreiche Tag.

Naturgucker-Links: [Ötlingen](#), [Altrhein Grenzach Wyhlen](#)

Donnerstag, 7.6.2018

Am vorletzten Tag stand der Hochschwarzwald mit dem Feldberggebiet auf dem Programm. Eingeleitet wurde die Exkursion durch eine kurze Beobachtung einer **Wasseramsel** bei einem Zwischenstopp in Todtnau. Anschließend auf dem Wanderparkplatz im Feldberggebiet angekommen machte sich auch schon ein **Baumpieper** bemerkbar. Kurz darauf durften wir seinen Singflug mehrfach bewundern – einfach immer wieder schön. Der Feldberggipfel und die umgebenden Wälder boten gewohnt wenige Vogelarten. Wir bewiesen trotzdem Ausdauer und erwanderten - unterbrochen von einer ausgiebigen Mittagsrast - uns schöne Anblicke auf knapp 1500 Metern Höhe. Auch wenn Tannenhäher, Bergpieper und Zitronenzeisig sich nicht zeigten, so entschädigten uns Beobachtungen von **Baum- und Wiesenpieper**. Erstaunlich auch die **Feldlerchen**, die die kurzen Wiesen in diesen Höhen neben Baum- und Wiesenpieper als ökologische Nischen für sich entdeckt haben. Zwei **Fichtenkreuzschnäbel** flogen noch kurz über uns hinweg und eine **Ringdrossel** konnte zumindest für einige Minuten gehört werden.



Blick auf den Feldberggipfel

Naturgucker-Link: [Feldberg](#)

Freitag, 8.6.2018

Der Abschluss der Reise fand wie gewohnt in Freiburg bei den **Alpenseglern** statt. Zuvor noch ein Abstecher am Altrhein bei Bremgarten. Unterhalb der Rheinbrücke fielen uns sofort zwei **Flusseeeschwalben** ins Auge während im Hintergrund die **Nachtigall** zu hören war. Bevor wir uns dann verabschiedeten vollführten in Freiburg die Alpensegler ihre gewandten Flugmanöver, sogar im Tiefflug knapp über unsere Köpfe mit kurzen Triller-Einlagen. Auf Wiedersehen in Südbaden!



Bannwald am Feldberg

Artenliste Birding Südbaden 2018:

Datum	4.6.18 Staufen	5.6.18 Kaiserstuhl	6.6.18 Dreiländereck	7.6.18 Schwarz- wald	8.6.18 Freiburg
Höckerschwan			x		x
Stockente			x		x
Rostgans			x		
Haubentaucher			x		
Gänsesäger			X		x
Graureiher		x	x		x
Kormoran			X		x
Flusseeeschwalbe					x

Datum	4.6.18 Staufen	5.6.18 Kaiserstuhl	6.6.18 Dreiländereck	7.6.18 Schwarz- wald	8.6.18 Freiburg
Weißstorch		x	x		
Rotmilan	x	x	x		
Schwarzmilan		x	x		
Mäusebussard	x	x	x		x
Turmfalke	x	x	x		
Baumfalke		x			
Blässhuhn			x		
Mittelmeermöwe			x		
Lachmöwe			x		
Ringeltaube	x	x	x	x	x
Türkentaube		x			
Turteltaube		x			
Kuckuck		x			
Steinkauz			x		
Schleiereule			x		
Mauersegler	x	x	x	x	x
Alpensegler					x
Bienenfresser		x			
Wiedehopf		x			
Eisvogel			x		
Buntspecht			x		
Grünspecht			x		
Grauspecht			x		
Feldlerche				x	
Rauchschwalbe		x	x		
Mehlschwalbe	x	x	x	x	
Wiesenpieper				x	
Baumpieper				x	

Datum	4.6.18 Staufen	5.6.18 Kaiserstuhl	6.6.18 Dreiländereck	7.6.18 Schwarz- wald	8.6.18 Freiburg
Bachstelze	x	x	x	x	x
Wasseramsel				x	
Zaunkönig		x	x	x	x
Heckenbraunelle	x			x	
Nachtigall			x		
Schwarzkehlchen		x			
Braunkehlchen				x	
Rotkehlchen			x	x	
Hausrotschwanz	x	x	x	x	
Gartenrotschwanz			x	x	
Amsel	x	x	x	x	x
Singdrossel		x	x	x	
Wacholderdrossel				x	
Ringdrossel				x	
Zilpzalp		x	x	x	x
Mönchsgrasmücke	x	x	x	x	x
Gartengrasmücke		x	x	x	
Dorngrasmücke		x	x		
Teichrohrsänger		x	x		
Fitis				x	
Wintergoldhähnchen				x	
Sommergoldhähnchen				x	
Orpheusspötter			x		
Neuntöter		x			
Kohlmeise	x	x	x	x	x
Blaumeise			x		
Tannenmeise				x	
Sumpfmeise		x		x	

Datum	4.6.18 Staufen	5.6.18 Kaiserstuhl	6.6.18 Dreiländereck	7.6.18 Schwarz- wald	8.6.18 Freiburg
Elster	x	x	x	x	
Eichelhäher		x	x	x	
Rabenkrähe		x	x	x	x
Saatkrähe	x	x	x		
Pirol			x		
Star	x	x	x		
Haussperling	x	x	x	x	x
Buchfink		x	x	x	x
Grünfink		x	x		
Stieglitz		x	x		
Bluthänfling		x		x	
Girlitz		x			
Fichtenkreuzschnabel				x	
Goldammer	x	x	x	x	
Zaunammer	x	x	x		

Sonstige Beobachtungen (Auswahl)

Säugetiere: Nutria

Reptilien und Amphibien: Schlingnatter (tot), Smaragdeidechse, Mauereidechse, Zauneidechse

Kreuzkröte (Larven), Geburtshelferkröte (Larven), Grasfrosch

Libellen: Plattbauchlibelle, Großer Blaupfeil, Gebänderte Prachtlibelle

Schmetterlinge: Schachbrettfalter, Aurorafalter, Blutbär (Raupe), Ochsenauge, Taubenschwänzchen

Heuschrecken: Feldgrille

Käfer: Bockkäfer (unbestimmt), Goldschmied, Sandlaufkäfer

Schnecken: Märzschnecke

Pflanzen: Blasenstrauch, Kompasslattich, Violetter Dingel, Pyramiden-Spitzorchis, Waldhyazinthe, Mückenhändelwurz, Bärwurz, Türkenbundlilie, Ährige Teufelskralle, Gelber Enzian